

Bayreuth, den 11. Aug. 89.

Hochgeehrter Herr Doktor!

Ich ist mich meinem Leide, die Zusammenhang mit
 Sie in Bezug auf den vorerwähnten Konzertmeisterstelle
 betreffend, bis heute noch ohne Rücksicht bin, und
 bereits eine gewisse Stelle in Aussicht habe, so
 ersuche ich mich, Euer Hochwohlgeboren um eine
 definitiv zugesagte Antwort, und falls Sie die
 vorerwähnte vorerwähnte Zusicherung meinem
 Zuzugriff mit Photographie hienüt freundlich
 zu bitten.

Mit herzlichster Hochachtung
 und innigster Verehrung

Euer Hochwohlgeboren
 ergebenster

Richard Vogel.

Wien, am 11. April 1872

Herrn Professor Dr. J. J. Meyer!

Sehr geehrter Herr Professor!
Ich habe die Ehre, Ihnen hiermit
zu danken für die mir zu
Theil gewordenen Mittheilungen
über die von Ihnen angegebene
Methode der Bestimmung der
Wärmeleitfähigkeit der
Festkörper.



Die von Ihnen angegebene
Methode ist sehr einfach und
genau, und ich werde dieselbe
in meinen Vorlesungen
über die Eigenschaften der
Festkörper anzuwenden.
Für die mir zu Theil
gewordenen Mittheilungen
danke ich Ihnen sehr.
Mit freundlichen Grüßen
bleibe ich,
Herrn Professor Dr. J. J. Meyer,
sehr verehrter Herr,
Ihr ergebener
Diener
Dr. J. J. Meyer

Dr. J. J. Meyer
Wien, am 11. April 1872

Dr. J. J. Meyer